

Kontakt Peter Gebhart
Telefon +49 69 66 03-14 68
E-Mail peter.gebhart@vdma.org
Datum 30. März 2020

Verfahrenstechnik: Deutsche Exporte 2019 mit positiver Entwicklung

China maßgeblich für das Wachstum verantwortlich

Frankfurt, 30. März 2020 – Die deutschen Hersteller verfahrenstechnischer Maschinen und Apparaten konnten ihre Ausfuhren im Jahr 2019 auf mehr als 6,5 Milliarden Euro steigern.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Exporte deutlich auf rund 6.546 Millionen Euro (2019; plus 7,0 Prozent) gegenüber rund 6.116 Millionen Euro (2018).

EU-27 ist und bleibt wichtigste Abnehmerregion

Europa ist nach wie vor wichtigste Abnehmerregion für die deutschen Hersteller von Verfahrenstechnik. Die Hälfte aller Ausfuhren gingen in die Staaten der EU-27 und des Sonstigen Europas.

Der Hauptteil dieser Lieferungen entfällt auf die EU-27. Die Exporte in diese Staaten stiegen 2019 um 6,0 Prozent auf 2.371,8 Millionen Euro.

Ähnlich positiv entwickelten sich auch die Exporte in die anderen Staaten Europas. In Summe stiegen die Exporte in das Sonstige Europa um 5,6 Prozent auf 951,1 Millionen Euro.

In anderen Regionen waren 2019 unterschiedliche Entwicklungen zu beobachten: Asien legte stark zu, der Nahe Osten verzeichnete ein deutliches Minus, Amerika und Afrika ein ähnliches Plus wie Europa.

In Summe blieb der asiatische Markt mit 1.673,6 Millionen Euro (plus 16,2 Prozent) zweitwichtigste Abnehmerregion. Amerika entwickelte sich positiv mit 970,6 Millionen (plus 4,4 Prozent), wobei das Wachstum ausschließlich durch Nordamerika getrieben wurde. Der deutliche Rückgang in der Region Naher Osten ist auf den Ausfall des iranischen Marktes (minus 58,8 Prozent) zurückzuführen.

China an der Spitze der 10 wichtigsten Exportmärkte

In der Rangfolge der wichtigsten Exportmärkte baut China mit 803,6 Millionen Euro (plus 28,6 Prozent) seine Spitzenposition deutlich aus und ist maßgeblich für Steigerung der deutschen Ausfuhren von Verfahrenstechnik verantwortlich. Gefolgt wird China von den USA mit 629,5 Millionen Euro (plus 7,9 Prozent) und mit wiederum deutlichem Abstand von Frankreich, das mit 379,3 Millionen Euro (plus 2,4 Prozent) den dritten Platz belegt.

Durch die deutliche Zunahme der Exporte nach Russland auf 250,2 Millionen Euro (plus 9,2 Prozent; Rang 4), Italien auf 249,0 Millionen Euro (plus 9,4 Prozent; Rang 5) und nach Polen auf 224,4 Millionen Euro (plus 31,4 Prozent; Rang 8) verändert sich die Rangfolge hinter dem führenden Trio. In jeden der 10 wichtigsten Exportmärkte wurden 2019 verfahrenstechnische Maschinen und Apparate im Wert mehr als 200 Millionen Euro geliefert.

Von der auf den Zeitraum 7. – 11. September 2020 verschobenen IFAT, Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft, erhoffen sich die Hersteller verfahrenstechnischer Maschinen und Apparate im zweiten Halbjahr stimulierende Impulse für den zukünftigen Geschäftsverlauf – trotz aller Unsicherheiten in den Märkten, sei es durch internationale Handelsstreitigkeiten, zunehmenden Protektionismus oder durch die Auswirkungen des Corona-Virus.

Haben Sie noch Fragen? Peter Gebhart, VDMA Verfahrenstechnische Maschinen und Apparate, beantwortet sie gerne (E-Mail: peter.gebhart@vdma.org).

Der VDMA-Fachverband Verfahrenstechnische Maschinen und Apparate ist die Interessenvertretung und das Netzwerk für rund 350 überwiegend deutsche Hersteller von Apparaten, Maschinen und Anlagen für die Prozesstechnik. Die Unternehmen repräsentieren mit ihren 46.000 Beschäftigten ein Produktionsvolumen von 7,7 Milliarden Euro (2018). Mehr als zwei Drittel der Produktion werden weltweit exportiert. Mit einem Weltmarktanteil von 17 Prozent sind sie führend.

Der VDMA vertritt rund 3300 Unternehmen des mittelständisch geprägten Maschinen- und Anlagenbaus. Mit gut 1,3 Millionen Erwerbstätigen im Inland und einem Umsatz von 230 Milliarden Euro (2019) ist die Branche größter industrieller Arbeitgeber und einer der führenden deutschen Industriezweige insgesamt.



Abbildung 1: Wichtigste Exportmärkte für deutsche Verfahrenstechnik 2019 im Vergleich zu 2018

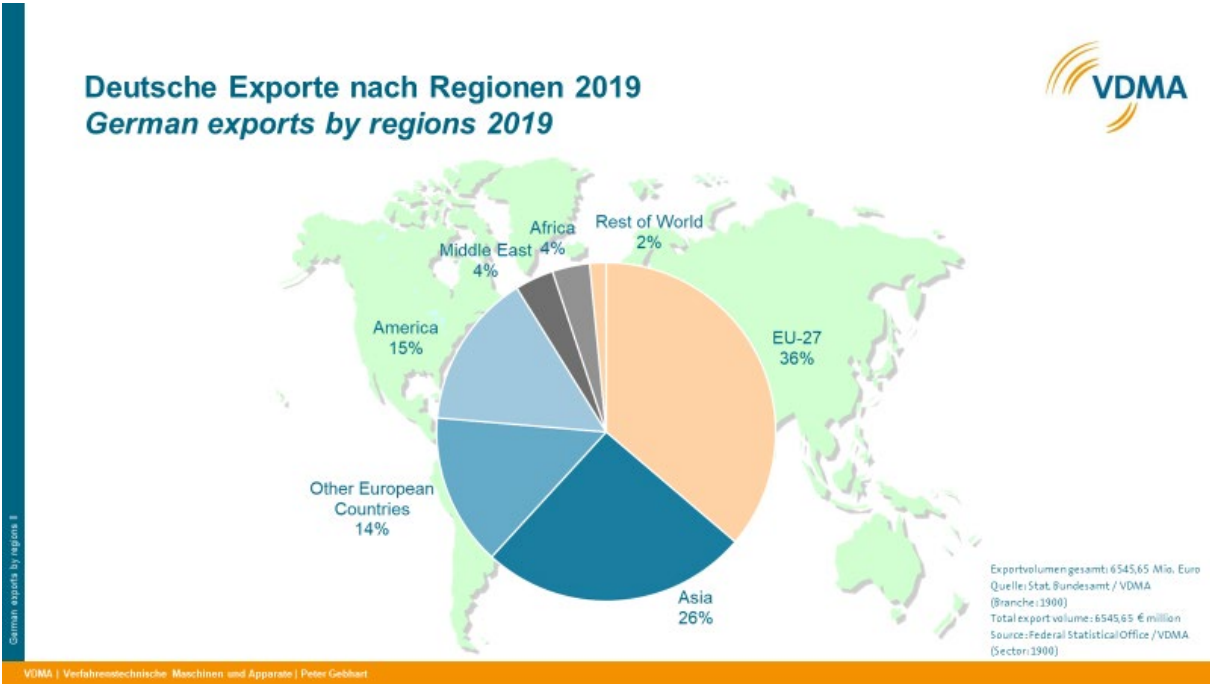


Abbildung 2: Regionale Verteilung der Exporte deutscher Verfahrenstechnik 2019